

Veränderungen im Mitgliederbestande.

Gestorbene Mitglieder.

Am 7. Juli 1913 starb Dr. R. Hefelmann, Chemiker in Dresden, wirkliches Mitglied seit 1884.

Am 21. Juli 1913 verschied in Leipzig Geh. Rat Prof. Dr. Hermann Credner, Direktor a. D. der geologischen Landesuntersuchung des Königreichs Sachsen, korrespondierendes Mitglied seit 1869, zum Ehrenmitglied ernannt 1895.

Am 20. August 1913 starb Kaufmann F. Ernst Seyde in Oberlöfsnitz, wirkliches Mitglied seit 1891.

Am 5. November 1913 starb Dr. Armin Baltzer, Professor an der Universität Bern, korrespondierendes Mitglied seit 1883.

Am 22. November 1913 starb Dr. Anton Frič in Prag, emer. Professor der Zoologie an der böhmischen Karl-Ferdinand-Universität und Direktor der zoologischen und geologisch-paläontologischen Abteilung am Museum des Königreichs Böhmen, korrespondierendes Mitglied seit 1867.

Neu aufgenommene wirkliche Mitglieder:

Bindrich, Joh., Kand. des höh. Lehramts, Assistent am Mineralogischen Institut der Kgl. Technischen Hochschule in Dresden, am 18. Dezember 1913;

Höckner, Bernh., Dr., Wirkl. Geh. Kriegsrat in Dresden, am 18. Dezember 1913;

Hugershoff, R., Dr., Professor an der Kgl. Forstakademie zu Tharandt, am 27. November 1913;

Lehmann, Hans, Dr., Physiker bei der Firma Ernemann in Dresden, am 27. November 1913;

Weicker, Gotthold, Dr., Oberlehrer beim Kadetten-Korps in Dresden, am 27. November 1913.

Neu aufgenommenes korrespondierendes Mitglied:

Gneufs, Richard, Realschuloberlehrer in Grossenhain.

Aus den wirklichen in die korrespondierenden Mitglieder sind übergetreten:

Heinich, Kurt, Dr. phil. in München;

Quandt, J., Dr. phil., Oberlehrer in Pirna;

Schreiter, Rud., Dr. phil., Assistent am Geologischen Institut der Kgl. Bergakademie zu Freiberg.

Aus den korrespondierenden in die wirklichen Mitglieder ist übergetreten:

Lochner, Hugo, wissenschaftlicher Hilfsarbeiter am Kgl. Mineralogischen Museum in Dresden.